



Liebe Zurndorferinnen und Zurndorfer!

## DER WAHLKAMPF FÜR DIE GEMEINDERATSWAHL HAT SICHTBAR BEGONNEN .....

In den letzten Tagen hat der Wahlkampf, für alle Zurndorferinnen und Zurndorfer sichtbar, begonnen. Durch verschiedene Aktionen und Aussendungen versuchen die verschiedenen Parteien und Gruppierungen auf sich aufmerksam und ihre Wahlthemen bekannt zu machen.

**Wir von der IGZ waren hierbei Vorreiter! Wir haben bereits im Juni unser Wahlprogramm mit den Säulen - LEBENSWERTES ZURNDORF; ORT DER GENERATIONEN; AKTIVES DORFLEBEN UND TRANSPARENZ der Bevölkerung vorgestellt (siehe IGZ-Aussendung 3/2017).**

Wie blank müssen die Nerven liegen, wenn Themen, die die IGZ als parteiunabhängige Liste vorgibt, von den bisher im Gemeinderat vertretenen Parteien aufgegriffen und für ihr Wahlprogramm beansprucht werden? Fehlen etwa die eigenen Ideen oder der Bezug zur Bevölkerung?

In den vergangenen Monaten konnten wir uns in unzähligen persönlichen Gesprächen mit Zurndorferinnen und Zurndorfern aller Altersgruppen ein Bild darüber machen, was die wahren Anliegen

und Wünsche der Bevölkerung sind. Die Inhalte dieser Gespräche sowie die Ideen und wahren Bedürfnisse der Zurndorferinnen und Zurndorfer waren für die Gestaltung unseres Wahlprogramms ausschlaggebend.

Einige Themen, die die Bevölkerung sehr beschäftigen, werden oftmals von der Gemeindevertretung erst dann behandelt, wenn die IGZ diese aufzeigt.

*Nachstehend einige Beispiele:*

- Verschmutzter bzw. veralteter Spielplatz Curial Kirchfeld: Die IGZ berichtet über die mangelnden Zustände bzw. veralteten Spielgeräte am Spielplatz: Umgehend wurden diese überprüft und mit September 2017 wird der Spielplatz umgebaut;
- Golfplatzprojekt in der Nähe des Friedrichshofes: Von uns wurden Details/Infos eingefordert: Ergebnis dieser Forderung: Infoveranstaltung (8.9.2017) am Friedrichshof für die Bewohner des FH (was wir sehr begrüßen). Aber warum gibt es eine derartige Infoveranstaltung nicht auch für die Bevölkerung des Ortskerns?

Uns interessiert: Wer ist der Errichter/Betreiber? Welchen Part übernimmt die Gemeinde dabei?

- Umleitung im Zuge der Errichtung des Kreisverkehrs: Fehlende Hinweistafel „Arzt“ wurde umgehend auf Grund unseres Hinweises angebracht.
- **Nichts passierte** bis dato zu folgenden von uns aufgezeigten Themen:
  - Geeigneter Treffpunkt für die Jugend – oftmals als Wahlzuckerl versprochen - bis dato ist nichts passiert. Wir haben bereits mit den Jugendvertretern der IGZ ein Grobkonzept erarbeitet, das wir nach der Wahl präsentieren, mit der Jugend diskutieren und finalisieren möchten;
  - Riesige Holzschlägerungen entlang der Leitha und des Biotops: Wer profitiert davon? Sind diese extremen Rodungen notwendig?
- Errichtung einer dritten Tankstelle (mitten im neuen Wohngebiet Leithafeld!): Wer ist Betreiber/Errichter? Art der finanziellen Gemeindebeteiligung?
- Aktuelle Themen, die wir **zusätzlich** zu unserem Wahlprogramm (siehe IGZ-Info 3/2017) ansprechen:
  - Kosten des neuen Kreisverkehrs: Werden diese Kosten zu 100 % aus

Landesmitteln finanziert oder fließen auch finanzielle Mittel der Gemeinde?

- Neues Baugebiet Leithafeld: Zu welchen Konditionen wurde dieses Baugebiet erworben? Wie werden die Aufschließungskosten (Gemeindeanteil) in Höhe von mehr als 600.000 € gedeckt bzw. finanziert?
- Baustelle bei der Schule durch Abriss der Wohnungen: Wie geht es nun mit der Baustelle weiter bzw. was wird dort errichtet?

- ✓ Wir bleiben dran – denn Transparenz ist uns wichtig!
- ✓ Wir verteilen nicht nur Wahlzuckerl kurz vor der Wahl, sondern halten unser Versprechen auch noch danach!
- ✓ Wir möchten beweisen, dass wir unter Einbeziehung der Bürger, mit moderater Kommunikation, Transparenz und Unabhängigkeit von Parteizentralen mehr erreichen können.

**Schenken Sie uns Ihr Vertrauen  
und wählen Sie am 1.10.2017  
VERÄNDERUNG!**

Aktuelle Infos sowie unser Wahlprogramm finden Sie auch auf unserer neuen Website:  
[www.ig-zurndorf.com](http://www.ig-zurndorf.com).

Herzlichst

Ihr Team der **IGZ**